

Maßstab 1:43

#06005

Ausgabe

01/2016

limitierte Auflage 333 Stk.



Der vergessene Porsche

Für viele ist der BMW 507 aus dem Nachdem im September 1964 bei Porsche die Fertigung des neuen Typs 911 begonnen hatte und die Baureihe des Bestsellers 356 ablöste, sollte auch die Idee einer weiteren Porsche-Version realisiert werden.

Das Besondere war dabei, dass der sportliche Wagen mit der neuartigen Funktion eines Klappdachs ausgestattet werden sollte. Es dauerte jedoch noch zwei Jahre – bis 1966 – als der Versuchstyp an das Design-Center für Fahrzeugtechnik bei der Universität in Aachen überstellt wurde, wo die Karosserie mit dem neuartigen Klappdach in die Realität umgesetzt wurde. Anschließend wurde die Rohkarosserie bei einem Lackierer mit einem grünen Farbüberzug versehen, der überdies den Schriftzug „Porsche HLS“ anbrachte. Nun war der einzigartige Porsche-Prototyp zwar fertig, doch offenbar wollte ihn selbst Porsche nicht mehr haben. Der Wagen blieb im Lackierbetrieb stehen und

wurde erst vor wenigen Jahren aus seinem Dornröschenschlaf erweckt.

Während das Fahrwerk und der Motor vom Typ 911 stammten, wurde die Form des Einstiegs einzigartig interpretiert: Entgegen herkömmlichen Autos wurde dem HLS-Porsche keine einzige Tür spendiert, sondern der Einstieg erfolgte durch eine große, nach vorne aufklappbare Kuppel mit Dach, Front- und Seitenscheiben. Der Öffnungswinkel war dabei so groß, dass ein müheloses Ein- und Aussteigen möglich war, einzig die seitlichen Schweller lagen, wohl aus Stabilitätsgründen, etwas höher als bei einem normalen Auto. Befestigt war die komplette Kanzel am vorderen Blechteil über der Armaturenkonzole.

AutoCult GmbH
Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult.de